

Protokoll der 1. Ordentlichen Obleuteversammlung im Sommersemester 2015 am 29.04.2015

Beginn der Versammlung 19:10 Uhr

TOP 1: Begrüßung, Protokollvergabe, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und Genehmigung der Protokolle von der 1. OV Wdh. WS 14/15 und der 2. OV WS 14/15

- Sportreferent Jan-Hendrik Cordes eröffnet die Versammlung.
- Mit 32 von 42 Sportarten ist die Versammlung beschlussfähig.
- Die Sportart „Basketball“ protokolliert die Sitzung.
- Die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen.
- Die Protokolle von der 1. OV Wdh. WS 14/15 und der 2. OV WS 14/15 werden genehmigt.

Protokoll zur 1. OV Wdh.:	Dafür 31	Enthaltungen 01	Dagegen 00
Protokoll zur 2. OV:	Dafür 30	Enthaltungen 02	Dagegen 00

TOP 2: Berichte der Sportarten, des Sportzentrums, des Sportreferats und des AStAs

Bericht des Sportzentrums:

- Lutz Stöter berichtet, dass Gyde Carstensen im Mutterschaftsschutz sei und ab dem 03.06. in Elternzeit gehe und dann durch Katarina Dreier für zunächst ein Jahr ersetzt werde.
- Es folgt der Bericht zur Entwicklung der Sommerfestplanung.
- Das Sportzentrum konnte den Schaustellerverband Braunschweig e. V. als professionellen Ausführungspartner gewinnen. Über Wolters wurde die Verbindung aufgebaut.
- Die Obleuteversammlung müsse dem Sommerfest positiv gegenüberstehen, damit das Ganze überhaupt stattfinden könne.
- Frage aus der OV nach dem Nutzen für den Unisport: Mathias Steiln berichtet, dass der Förderverein 10 000 € von Undercover pro Sommerfest erhalten habe und dass auch der Schaustellerverband 10 000 € an den Förderverein zahlen werde.
- Das Sommerfest werde, wenn es dieses Jahr stattfände, an einem Freitag stattfinden, um die Besucherzahl zu erhöhen. Begründung: Durch Pflichtveranstaltungen am Folgetag hätten in der Vergangenheit viele Studierende möglicherweise nicht am Fest teilnehmen können.
- Lutz Stöter appelliert an OV beim Sommerfest mitzuwirken und schlägt die Gründung eines Fest-Komitees vor.
- Hinweis vom „Klettern“: Es sei deutlich mehr Werbung für das Sommerfest nötig!
- Lutz Stöter und Mathias Steiln nehmen den Hinweis an und bestätigen mehr Werbung machen zu wollen.
- Hinweise aus der OV: Getränke zu teuer (nicht einheitlich durch die OV bestätigt), Musik zu früh zu leise, Band/DJ sollten bekannt sein, früherer Beginn, Anfangs- und Endzeit genauer definieren und transparenter machen um z.B. Ärger über leise Musik zu vermeiden.
- OV und Sportzentrum sind sich einig, dass es eine extra Sitzung zur Planung des Sommerfestes geben müsse.

- Es kommt die Frage nach Sponsoren für einzelne Sportstände auf. Das sei laut Sportzentrum teilweise problematisch wegen vorhandener Sponsoren und nicht erwünschter Kommerzialisierung des Sommerfestes. Muss im Einzelfall geklärt werden.
- Außerdem wird unter anderem durch „Basketball“ angemerkt, dass für die Finanzierung der Stände bisher kaum Mittel zur Verfügung standen, weshalb sich viele Stände durch eigene Einnahmen selbst refinanziert hätten. Lutz Stöter nimmt die Anmerkung zur Kenntnis und denke diesbezüglich über einen „Pott“ zur Standfinanzierung nach.
- Insgesamt gibt die Obleuteversammlung Lutz Stöter und Matthias Steiln ein positives Feedback zum Stattfinden des Sommerfestes, mit dem diese wiederum an den Schaustellerverband treten würden um die Planung voranzutreiben.

Bericht der Sportarten:

- Fußball: Am Cup der Privaten teilgenommen und bis ins Achtelfinale gekommen.
- Vorstellung der Sportart Rock'n'Roll mit Obfrau Theresa. Es gebe Anfänger- und Fortgeschrittenenkurs mit insgesamt 30 Paaren.
- Floorball hat neuen Obmann: Magnus
- Floorball beschwert sich über Verhalten der Uni bei der Planung ihres Turniers: „Es werden uns nur Steine in den Weg gelegt“. Es gebe keine Übernachtungsmöglichkeiten. Schließlich wäre von der AStA die Mensa als Übernachtungsort zur Verfügung gestellt worden, wodurch aber wiederum eine Örtlichkeit für das gemeinsame Zusammenkommen am Abend fehlen würde. Die Thematik werde später noch einmal aufgegriffen.

Bericht des AStAs:

- Der Bus müsse abgeschafft werden, da der AStA keine Versicherung abschließen dürfe. Die aktuelle Regelung sei rechtswidrig. Der Bus stehe voraussichtlich nur noch bis Ende des aktuellen Semesters zur Verfügung.
- Es wären nahezu alle Möglichkeiten durchgespielt worden um den Bus doch noch zu behalten, aber es sehe sehr schlecht aus.
- Wer in Zukunft ein Fahrzeug bei Enterprise mieten wolle, müsse die Versicherung selbst aufbringen. Die reinen Mietkosten werde weiterhin das Sportreferat übernehmen. Aber auch hier werde es Einschnitte geben, da die Mittel nicht ausreichen würden um alle Fahrten mit Fahrzeugen von Enterprise zu bestreiten.

TOP 3: Neuaufnahme der Sportarten, Anträge der Sportarten und der Sportreferats

- Handball rechnet die Kosten für das Turnier in Groningen vor und kalkuliert eine Unterstützung von 1180 – 1280 Euro ein und beantragt danach „... eine finanzielle Unterstützung von 1300 Euro für das Handball-Turnier in Groningen“. Dafür 32 Enthalten 02 Dagegen 00 → Antrag angenommen!
- Der Antrag von Juggler wurde zurückgezogen und auf die nächste OV vertagt.
- Mountainbike beantragt „... eine finanzielle Unterstützung für die Teilnahme an der „TrailTrophy Harz“... am 20./21.06.2015. Die Meldegebühr pro Teilnehmer beträgt 90 €.“ Die Teilnehmeranzahl liege bei max. 6 Personen. Dafür 16 Enthalten 10 Dagegen 06 → Antrag angenommen!
- Kanu beantragt „... dass die Veranstaltung „10ter 1000 Seen Marathon“ vom 25.09. bis 27.09.2015 im Sommersemester als DHM-äquivalent anerkannt wird.“

- Dafür 29 Enthalten 02 Dagegen 01 → Antrag angenommen!
- Floorball beantragt „... dass der „Harz Mountain Cup“(HMC) als ADH-Äquivalent des Sommersemesters 2015 anerkannt wird.“
- Dafür 28 Enthalten 04 Dagegen 00 → Antrag angenommen!
- Trampolinturnen beantragt „den anstehenden Spring Jump Wettkampf in Landau/Pfalz (29.-31.05.15) als äquivalenten Wettkampf zur DHM an zu erkennen.“
- Dafür 30 Enthalten 02 Dagegen 02 → Antrag angenommen!
- Rudern beantragt „die Veranstaltung „Hamburger Staffeldrudern“ (dieses Jahr in Berlin) als DHM-Äquivalent/Ersatz anzurechnen:“
- Dafür 32 Enthalten 00 Dagegen 00 → Antrag angenommen!
- Basketball nimmt nach Antragsstellung zur Kenntnis, dass die Mittel des Sportreferats nicht für Trikots verwendet werden dürfen und zieht daraufhin den Antrag zurück. Basketball werde sich stattdessen an das Sportzentrum wenden.
- Rock 'n' Roll wird einstimmig in die OV aufgenommen.

TOP 4: Haushaltabschluss WS 14/15 & Haushaltsplan SS 2015

Vorstellung des Haushalts des Wintersemesters 14/15 durch Jan-Hendrik Cordes:

- Kassenprüfer bestätigen Korrektheit des Haushalts.
- Kassenprüfer fordert OV auf den Haushalt zu entlasten.
- Abstimmung über Haushaltsentlastung:
Dafür 31, Enthaltung: 1, Dagegen: 0
Der Haushalt für das WS 14/15 ist damit entlastet.
- Der Haushaltsplan für das SS 15 wird durch Jan-Hendrik vorgestellt.

TOP 5: Neue Geschäftsordnung des Sportreferats

- In Punkt 2.4 solle das Wort „wiederholt“ durch das Wort „aufeinanderfolgend“ ersetzt werden.
- In Punkt 2.4 solle das Wort „unentschuldigt“ hinzugefügt werden.

TOP 6: Hochschulverwaltung und Sport

- Der AStA möchte wissen, welche Sportarten schon einmal Probleme mit der Uni bei der Planung von Veranstaltungen oder mit Raumbelagungen gehabt hätten.
- Es melden sich Floorball, Frisbee, Schwimmen, Klettern, Leichtathletik und Volleyball.
- Probleme seien Verweigerung von Räumen und fehlende Kooperationsbereitschaft seitens der Universitätsverwaltung.
- Aus einer Antwort auf eine Email des AStAs gehe deutlich hervor, dass die Universitätsverwaltung dem Unisport eine sehr geringe Bedeutung zuspreche und auch deshalb wenig Anspruch daran hätte die Zusammenarbeit zu verbessern.
- Es wird ein Komitee gebildet, welches das weitere Vorgehen besprechen soll, um eine bessere Kooperation der Universitätsverwaltung zu erzwingen.
- Das Komitee besteht aus Franzi(Floorball), Jan-Hendrik(Sportreferat) und Magnus(Floorball).
- „Hockey“ verlässt die OV um 22:14Uhr
- „Klettern“ verlässt die OV um 22:19 Uhr
- „Kanupolo“ verlässt die OV um 22:26Uhr

TOP 7: Überarbeitung Antragssystem (Material, Turnier, Raum)

- Wird von Jan-Hendrik Cordes aufgrund der fortgeschrittenen Zeit auf die nächste OV verlegt.

TOP 8: Sommerfest 2015 & Sportlerparty 2015 (Meinungsbild)

- Wurde schon unter TOP 2 besprochen.
- „Schwimmen“ verlässt die OV um 22:31 Uhr.

TOP 9: Verschiedenes

- Positives Gesamtfeedback zum Sommerfest.
- Es wird eine Gruppe gebildet, die sich in die Planung des Sommerfestes einklinken soll.
- Die Sportarten Turnen, Floorball und Fußball sind in dieser Gruppe vertreten.
- Die Sportart „Schießen“ stellt sich aufgrund großer Erfahrung für Organisationsfragen zur Verfügung.
- Die Sportart Floorball scheint besonders erheitert und fordert die OV auf, ein Geburtstagslied für Jan-Hendrik Cordes zu singen. Die OV zeigt sich begeistert und offenbart ihr gesamtes musikalisches Talent.